

Caledonia Mining erklärt erneut erhöhte Quartalsdividende

St. Helier, 29. Juni 2020 - Caledonia Mining Corporation Plc (NYSE: CMCL; AIM: CMCL, "Caledonia" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/play/caledonia-mining-virtual-roadshow-investor-presentation-and-qa/>) gibt heute bekannt, dass der Verwaltungsrat eine weiter erhöhte Quartalsdividende von achteinhalb US-Cent (0,085 US-Dollar) auf jede Stammaktie des Unternehmens beschlossen hat.

Höhepunkte

- 13 Prozent mehr als die vorherige Quartalsdividende von 7,5 Cent, was zusammen mit der Anhebung der Dividende im Januar 2020 von 6,875 Cent auf 6,875 Cent einen kumulativen Anstieg von 24 Prozent seit Oktober 2019 darstellt.
- Die Pandemie COVID 19 hat gezeigt, dass die Unternehmen sehr widerstandsfähig ist und die Goldproduktion immer noch innerhalb der für 2020 prognostizierten Spanne von 53.000 bis 56.000 Unzen liegt.
- Eine stabile Produktion, ein hoher Goldpreis und eine gute Kostenkontrolle haben im Jahr 2020 zu einer erhöhten Bargeldgenerierung geführt; dies hat dem Vorstand die Zuversicht gegeben, dass das Unternehmen ein höheres Niveau an Dividendenausschüttungen aufrechterhalten kann.
- Zentralschacht auf dem Weg zur Fertigstellung im 4. Quartal 2020.
- Zielproduktion von 80.000 Unzen Gold pro Jahr ab 2022.¹

Steve Curtis, Chief Executive Officer, kommentierte die Ankündigung wie folgt

"Wir freuen uns, eine Erhöhung der Dividende um 13 Prozent anzukündigen, was unser anhaltendes Vertrauen in die Aussichten für unser Geschäft widerspiegelt. Wie wir in unseren Ergebnissen für das erste Quartal 2020 berichteten, war unsere finanzielle Leistung aufgrund der gestiegenen Produktion und eines höheren Goldpreises, der sich bis ins zweite Quartal 2020 fortgesetzt hat, stark. Da wir uns dem Ende des fünfjährigen Investitionsprogramms auf der Blanket Mine nähern, gehen wir davon aus, dass das Tempo der Investitionsausgaben gegen Ende des Jahres 2020 zu sinken beginnt, was uns größere Flexibilität gibt, um die Verwendung eines Teils unserer Barreserven für eine erhöhte Dividende in Betracht zu ziehen.

"Wir gehen davon aus, dass die Ausrüstung des Zentralschachtes im vierten Quartal 2020 abgeschlossen sein wird; danach freuen wir uns auf die Inbetriebnahme des Schachtes und weitere

¹ Die in dieser Pressemitteilung prognostizierten Zahlen zur Goldproduktion werden in der Management-Diskussion und -Analyse ("MD&A") vom 17. März 2020 erläutert. Verweisen Sie auf den technischen Bericht vom 13. Februar 2018 mit dem Titel "National Instrument 43-101 Technical Report on the Blanket Mine, Gwanda Area, Zimbabwe (aktualisiert Februar 2018)", dessen Kopie vom Unternehmen am 2. März 2018 auf SEDAR eingereicht wurde, hinsichtlich der wichtigsten Annahmen, Parameter und Methoden zur Schätzung der Mineralressourcen und Mineralreserven, aus denen die geplante Goldproduktion, wie in dieser Pressemitteilung dargelegt, abgeleitet werden soll, sowie hinsichtlich der Risiken, die die potenzielle Erschließung der Mineralressourcen oder Mineralreserven wesentlich beeinflussen könnten. Herr Paul Matthews, die qualifizierte Person des Unternehmens und Group Mineral Resource Manager, beaufsichtigte die Erstellung der technischen Informationen im technischen Bericht und beaufsichtigte die Erstellung der in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen.

Steigerungen des betrieblichen Cashflows, da die Produktion in den kommenden 24 Monaten um über 30 Prozent auf etwa 75.000 Unzen im Jahr 2021 und ab 2022 auf die angestrebte Rate von 80.000 Unzen Gold pro Jahr steigen dürfte, da die Investitionsausgaben weiter sinken und wir beginnen, die aus dem neuen Schacht resultierenden betrieblichen Effizienzen zu realisieren.

"Der Vorstand wird die künftigen Dividendenausschüttungen Caledoniqs gegebenenfalls überprüfen und dabei das Gleichgewicht zwischen der Erzielung von Renditen für die Aktionäre, der Verfolgung der bedeutenden Wachstumschancen innerhalb Simbabwe und der Beibehaltung eines vorsichtigen Ansatzes im Finanzmanagement berücksichtigen.

Die relevanten Daten in Bezug auf die Dividende sind wie folgt:

- Ex-Dividendendatum: 16. Juli 2020
- Stichtag: 17. Juli 2020
- Versanddatum des Dividendenschecks: 31. Juli 2020

Aktionäre mit einer eingetragenen Adresse im Vereinigten Königreich werden in Pfund Sterling bezahlt.

Die Dividendenpolitik Caledonias

Die Strategie Caledonias zur Maximierung des Shareholder Value beinhaltet eine vierteljährliche Dividendenpolitik, die der Verwaltungsrat 2014 verabschiedet hat. Der Verwaltungsrat wird künftige Dividendenerhöhungen im Einklang mit seinem vorsichtigen Ansatz beim Risikomanagement als angemessen erwägen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Caledonia Mining Corporation Plc

Mark Learmonth
Maurice Mason

Tel: +44 1534 679 802
Tel: +44 759 078 1139

WH Irland

Adrian Hadden/James Sinclair-Ford

Tel: +44 20 7220 1751

Blytheweigh

Tim Blythe/Camilla Horsfall/Megan Ray

Tel: +44 207 138 3204

3PPB

Patrick Chidley
Paul Durham

Tel: +1 917 991 7701
Tel: +1 203 940 2538

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

www.resource-capital.ch
info@resource-capital.ch

Hinweis: Diese Bekanntmachung enthält Insiderinformationen, die gemäß der Marktmissbrauchsverordnung (EU) Nr. 596/2014 veröffentlicht werden.

Warnhinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen und Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen, sind "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetzgebung, die Risiken und Ungewissheiten in Bezug auf, aber nicht beschränkt auf die aktuellen Erwartungen, Absichten, Pläne und Überzeugungen Kaledoniens beinhalten. Vorausblickende Informationen können oft durch vorausblickende Wörter wie "antizipieren", "glauben", "erwarten", "Ziel", "planen", "Ziel", "beabsichtigen", "schätzen", "könnten", "sollten", "können" und "werden" oder das Negativ dieser Begriffe oder ähnliche Wörter, die auf zukünftige Ergebnisse oder andere Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Ziele, Annahmen, Absichten oder Aussagen über zukünftige Ereignisse oder Leistungen hinweisen, identifiziert werden. Beispiele für zukunftsgerichtete Informationen in dieser Pressemitteilung sind: Produktionsprognosen, Schätzungen der zukünftigen/geplanten Produktionsraten sowie unsere Pläne und Zeitplanung hinsichtlich weiterer Exploration, Bohrungen und Erschließungen. Diese zukunftsgerichteten Informationen basieren zum Teil auf Annahmen und Faktoren, die sich ändern oder als falsch erweisen können, wodurch die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge erheblich von den in den zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückten oder implizierten abweichen können. Zu diesen Faktoren und Annahmen gehören unter anderem: das Versagen bei der Festlegung der geschätzten Ressourcen und Reserven, der Gehalt und die Gewinnung des abgebauten Erzes, die von den Schätzungen abweichen, der Erfolg zukünftiger Explorations- und Bohrprogramme, die Zuverlässigkeit der Bohr-, Probenahme- und Untersuchungsdaten, ungenaue Annahmen hinsichtlich der Repräsentativität der Mineralisierung, der Erfolg geplanter metallurgischer Testarbeiten, Kapital- und Betriebskosten, die erheblich von den Schätzungen abweichen, Verzögerungen bei der Erlangung oder Nichterlangung der erforderlichen Regierungs-, Umwelt- oder anderen Projektgenehmigungen, Inflation, Wechselkursänderungen, Schwankungen der Rohstoffpreise, Verzögerungen bei der Erschließung von Projekten und andere Faktoren.

Wertpapierinhaber, potenzielle Wertpapierinhaber und andere potenzielle Investoren sollten sich darüber im Klaren sein, dass diese Aussagen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Solche Faktoren beinhalten, sind aber nicht darauf beschränkt: Risiken in Bezug auf Schätzungen von Mineralreserven und Mineralressourcen, die sich als ungenau erweisen, Schwankungen des Goldpreises, Risiken und Gefahren in Zusammenhang mit dem Geschäft der Mineralexploration, -erschließung und -förderung, Risiken in Bezug auf die Kreditwürdigkeit oder die Finanzlage von Lieferanten, Raffinerien und anderen Parteien, mit denen das Unternehmen Geschäfte tätigt; unzureichende Versicherung oder die Unfähigkeit, eine Versicherung zur Deckung dieser Risiken und Gefahren zu erhalten, Beziehungen zu Mitarbeitern; Beziehungen zu und Ansprüche von lokalen Gemeinden und indigenen Bevölkerungsgruppen; politische Risiken; Verfügbarkeit und steigende Kosten in Zusammenhang mit Bergbauinputs und Arbeitskräften; den spekulativen Charakter der Mineralexploration und -erschließung, einschließlich der Risiken des Erhalts oder der Aufrechterhaltung notwendiger Lizenzen und Genehmigungen, der abnehmenden Mengen oder Gehalte an Mineralreserven im Zuge des Bergbaus; die globale Finanzlage, die tatsächlichen Ergebnisse der laufenden Explorationsaktivitäten, Änderungen der Schlussfolgerungen der wirtschaftlichen Bewertungen und Änderungen der Projektparameter, um mit unerwarteten wirtschaftlichen oder anderen Faktoren umzugehen, Risiken erhöhter Kapital- und Betriebskosten, Umwelt-, Sicherheits- oder behördliche Risiken, Enteignung, Eigentumsrechte des Unternehmens an Grundstücken, einschließlich des Eigentums an diesen, erhöhter Wettbewerb in der Bergbauindustrie um Grundstücke, Ausrüstung, qualifiziertes Personal und deren Kosten, Risiken im Zusammenhang mit der Ungewissheit der zeitlichen Abfolge von Ereignissen, einschließlich der angestrebten Produktionsratenerhöhung und Währungsschwankungen. Wertpapierinhaber, potentielle Wertpapierinhaber und andere potentielle Investoren werden davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen. Zukunftsgerichtete Informationen beinhalten naturgemäß zahlreiche Annahmen, inhärente Risiken und Ungewissheiten, sowohl allgemeiner als auch spezifischer Art, die dazu beitragen, dass die Vorhersagen, Prognosen, Vorhersagen und verschiedenen zukünftigen Ereignisse möglicherweise nicht eintreten werden. Kaledonien übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Informationen öffentlich zu aktualisieren oder anderweitig zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder anderer solcher Faktoren, die diese Informationen beeinflussen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.